

samte deutsche Volk zu verzichten, einschließlich des Anspruches auf die Zugehörigkeit Westberlins zur deutschen Bundesrepublik. Die Politik der Jagd nach Besitz von Kernwaffen in dieser oder jener Form muß unbedingt aufgegeben werden. Die Bonner Regierung muß ebenfalls das Münchener Abkommen als von Anfang an null und nichtig anerkennen. Ohne Verwirklichung dieser Voraussetzungen bleibt die sogenannte neue Bonner Politik ein taktisches Manöver. (Beifall.)

Durch die Vergangenheit belehrt, beurteilen wir deshalb die Politik der Bonner Regierung nicht nach ihren Worten, sondern nach ihren praktischen Taten, die zeigen, daß diese Politik von den Interessen des deutschen Imperialismus bestimmt wird.

Genossinnen und Genossen! Der gesamte Kampf des werktätigen Volkes der CSSR konzentriert sich jetzt auf die Erfüllung der Beschlüsse des XIII. Parteitages der KPC. In der CSSR vollzieht sich eine Reihe bedeutender Veränderungen. Wir führen das vervollkommnete System der Leitung der Volkswirtschaft ein. Obwohl es sich hierbei um einen längeren Prozeß handelt, verzeichnen wir bereits jetzt positive Ergebnisse, die sich in der Entwicklung der Volkswirtschaft widerspiegeln. Im Jahre 1966 ist das Nationaleinkommen gegenüber 1965 um mehr als 7 Prozent gestiegen. Der persönliche und gesellschaftliche Verbrauch ist etwa um 4 Prozent und der Reallohn der in der Volkswirtschaft Beschäftigten um 2,1 Prozent gestiegen. Für die Mehrheit der Werktätigen wurde die Arbeitszeit verkürzt. Aber dabei übersehen wir nicht, daß wir neben den guten Ergebnissen auch manche Probleme haben. Ende des vergangenen Monats hat das Zentralkomitee unserer Partei einen wichtigen Beschluß zur Sicherung der landwirtschaftlichen Produktion und der Ernährung des Volkes gefaßt. Auf Grund einer Analyse der bisherigen Entwicklung und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse einer entwickelten sozialistischen Gesellschaft werden wir Bedingungen schaffen für eine zweckmäßige Integration der Landwirtschaft und der Nahrungsgüterindustrie, um nur einen Komplex im Rahmen der einheitlichen sozialistischen Ökonomie zu haben.

Es handelt sich um tiefgreifende Wandlungen, die die gesellschaftliche und politische Entwicklung unseres Landes beeinflussen werden.

Die allseitige Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft erfordert die schöpferische Weiterentwicklung unserer marxistisch-leninistischen Theorie und das intensivere Einwirken der sozialistischen Ideen auf das Bewußtsein der Menschen. Die sozialistische Revolution und die sozialökonomischen Veränderungen haben tiefgreifende Wandlungen im ideologischen